

Rückert, Friedrich: 96. (1837)

1 Sie sagen dir, nichts sei wie Eigenlob zu hassen:
2 Uns sollst du loben, und von uns dich loben lassen!

3 Doch wenn du sie nun lobst, daß sie dich wieder loben,
4 Und sie dich preisen, um von dir zu seyn erhoben;

5 Ist dieser Eigenruhm, weil er umständlicher
6 Geworden ist, darum ein minder schändlicher?

7 Ihr habet nur das Amt einander zugeschoben,
8 Einer den andern, statt jeder sich selbst, zu loben.

(Textopus: 96.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16042>)